



KATHOLISCHE PFADFINDERSCHAFT EUROPAS

in der UNION INTERNATIONALE DES GUIDES ET SCOUTS D'EUROPE
(Anerkannt durch den päpstlichen Rat für die Laien in Rom und durch den Europarat in Straßburg)

Bundesführung

KPE-Filmwettbewerb 2026- Teilnahmebedingungen



Stand: 01.07.2025

Einen guten Pfadfinderfilm zu erstellen ist eine große Kunst!

Sie beginnt beim Filmen auf Lager: bei der Wahl der Inhalte, des Bildausschnittes, der Kamerabewegung, ... Ihr benötigt dazu kein teures Equipment, extra lange Lagerdrehzeiten oder extra gestellte Programmpunkte. Im Gegenteil, je authentischer das Pfadfinderleben mit der Kamera eingefangen wird, desto besser.

Zuhause entwickelt sich dann eine Filmidee, beispielsweise als Erzählung einer „Geschichte“, in die man die Zuschauer mit hineinnimmt. Hierzu ist ein Erzähler oft ganz hilfreich, um das Gesehene noch mit sinnvollen Erklärungen zu ergänzen, weiterzuführen oder mit zusätzlichen Informationen zu verknüpfen. Es ist aber natürlich nicht nötig, das im Bild Gezeigte auch noch in Worte zu fassen.

Grundsätzlich ist es sehr hilfreich, immer wieder auch die Perspektive der Zuschauer, auch von Außenstehenden, einzunehmen...

So freuen wir uns beim Neu-Ulmer Singe- und Instrumentalwettbewerb 2026 wieder sehr auf eure Filmbeiträge, die vorab bewertet und dann vor Ort auf Großleinwand gezeigt werden. Als Info schon vorweg: Auf der Leinwand werden dann die bestplatzierten Filme zu sehen sein! So können sich zukünftige „Filmproduzenten“ auch an wirklich guten Beispielen orientieren.

Lernen an Beispielen

In der Vergangenheit sind in der KPE schon viele gute Filme entstanden. Es lohnt sich, davon zu lernen. Auf KPE im Netz finden sich ein paar Beispiele. Hier zur Auswahl: (auf KPE im Netz, Youtube)

Beispiel gelb: Wölflingslager Altötting (Raphael Feichtner)

Beispiel grün: Pfadfinderlager 2020 zu Wasser zu Lande ... (Elias Baier)

Pfadfinderlager 2019 Ruine Stolzeneck (Kilian Brunner)

Beispiel rot: Großfahrt Kirgistan 2016 (Matthias Rudolph)

Winterlager 2025 - Sylvester in Eis und Schnee (David Moll)

Ebenso darf man sich gerne auch vorab mit Kilian oder P. Tobias mal austauschen, um von deren Erfahrung zu profitieren und auf neue Ideen zu kommen: kilianbrunner8@gmail.com; tobias.christoph@sjm-online.org

Grundsätzliches zur Wertung im Filmwettbewerb

- Die Filme sollen Pfadfinderleben einfangen und davon auf der Leinwand erzählen: über Lager, über Fahrt, Gruppenstunden, Wallfahrten, Gute Tat u.v.m.
- Es ist schön, wenn dabei die Freude am Pfadfindersein spürbar wird.
- Ebenso sollen die gezeigten Sequenzen repräsentativ für das spezifische Programm der jeweiligen Stufe (gelb, grün oder rot) sein.
- Preise gibt es in zwei Kategorien, „Kurzfilme“ (3-5 min.) und „mittlere Länge“ (max. 10 min.).
- Bitte denkt an eine gute Auflösung (Empfehlung: 1920x1080 oder höher und 25 Bilder/sec.), guten Humor, hilfreiche Informationen, pfadfinderischen Stil und an die Spannung im Film.

Damit ihr beim Erstellen eurer Pfadfinderfilme bereits wisst, was die Jury bewertet, hier die Kategorien:

Kategorie	Inhalt	Punkte
Vorgaben erfüllt	Länge, Inhalt, selbst gemacht	15
Informationsgehalt	wer, was, wann, wo, Bezug zur Zielgruppe	10
Spannungsbogen	Geschichte gut erzählt, Struktur, Aufbau, roter Faden	15
Sprache/Erzähler und Text	angenehm, verständlich; Schrift, Größe, einheitlich	10
Filmschnitt	angenehme Sequenzlängen, spannend, nicht hektisch, oder überfordernd, der Intention und dem Inhalt angemessen	10
Musik	Auswahl, Schnitt, Lautstärke, Übereinstimmung von Bildinhalt mit Musikbotschaft	15
Technische Bildqualität	scharf, Helligkeit, Auflösung, kein Wackeln	10
Tolle Ideen eingebaut	überraschend, neu, Witz und Humor, sinnvolle Effekte	10
Pfadfinderischer Ausdruck	Kluft, sympathisch, stilvoll, attraktiv, anziehend, authentische Darstellung unseres Gruppenlebens und Pfadfinderpädagogik	15
Gesamteindruck	z.B.: vermittelt die Gesamtkomposition kühle Distanz oder emotionale Vertrautheit, ist der Film nahe am tatsächlichen Erlebnis oder ein künstliches Produkt	20
		130

Bitte schickt die Filme an P. Tobias Christoph (tobias.christoph@sjm-online.org) bis spätestens 12.01.2026, damit die Jury noch Zeit hat für die Bewertung und den Schnitt für die Vorführung. Wenn möglich den Film bitte auf Youtube hochladen, als „nicht gelistet“ einstufen und den entsprechenden Link einsenden. Wir freuen uns über alle eure Filme!

Herzlich Gut Pfad!

Matthias Krause

Präsident des Katholische Pfadfinderschaft Europas e.V.